

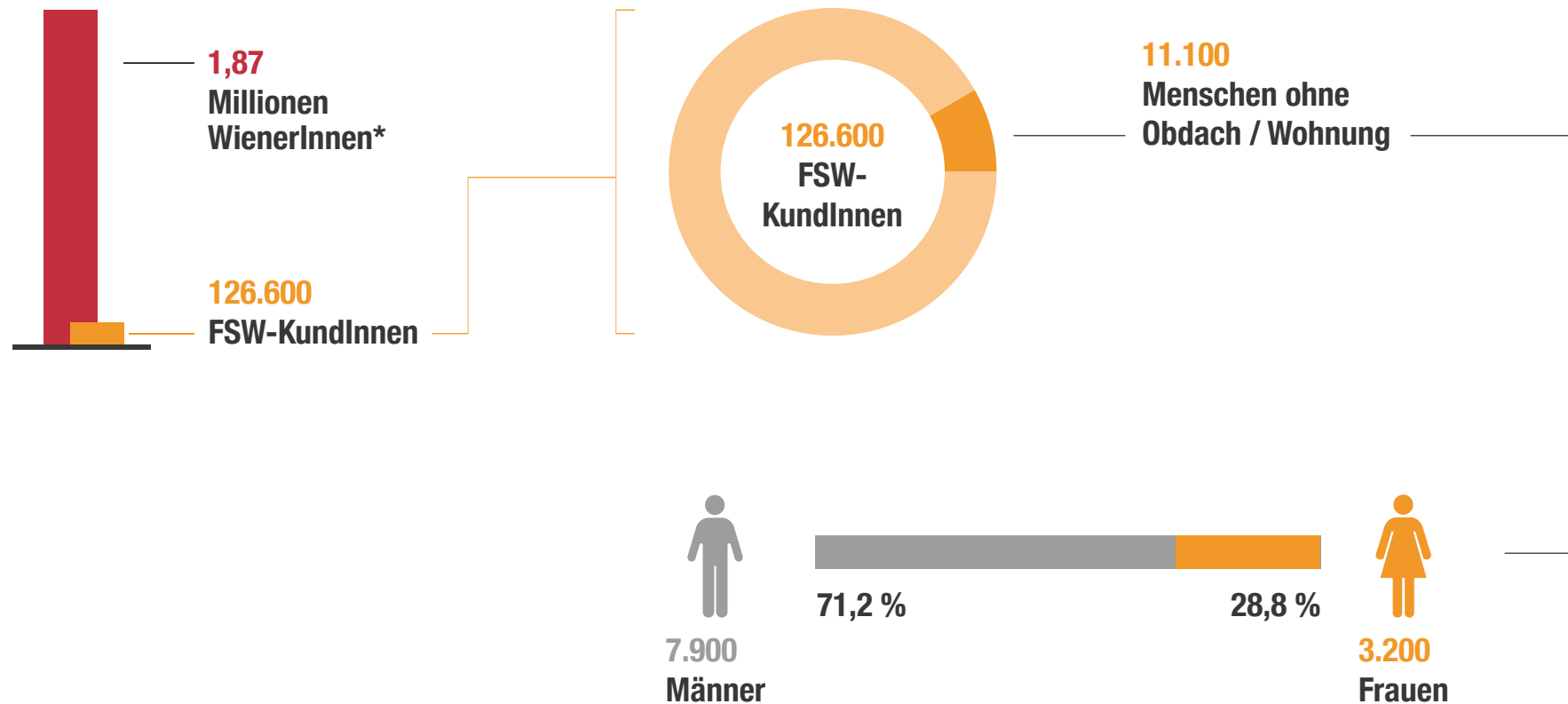
Wohnungslosenhilfe in Wien

Grafiken und Daten zu KundInnen, Leistungen & Partnerorganisationen



KundInnen

In Wien bekommen Menschen ohne Obdach oder Wohnung die bestmögliche Unterstützung und Betreuung. Die im Fonds Soziales Wien verankerte Wiener Wohnungslosenhilfe sorgt gemeinsam mit Kooperationspartnern für Beratung und Betreuung und stellt passende Aufenthalts-, Schlaf- und Wohnplätze zur Verfügung.



* Quelle MA23, Stichtag 1.1.2017

KundInnen

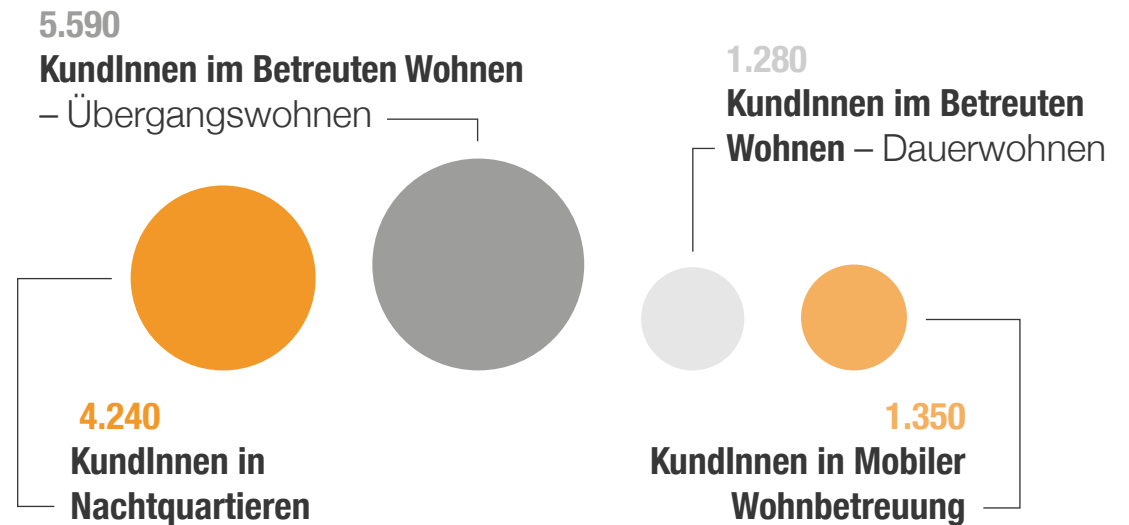
Angebote

Die Angebote der Wiener Wohnungslosenhilfe sind auf den jeweiligen Unterstützungsbedarf der KundInnen abgestimmt.

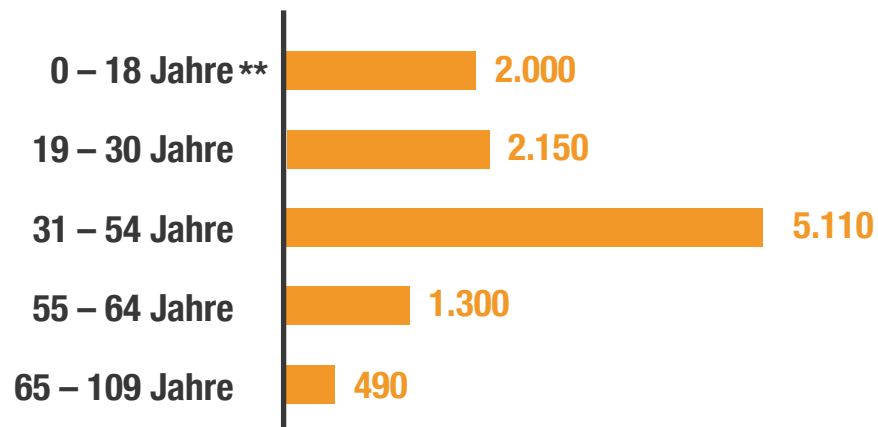
Nachtquartiere bieten Menschen ohne Obdach unbürokratisch und kurzfristig einen sicheren Schlafplatz.

Betreute Wohnangebote unterstützen auf dem Weg in die eigenen vier Wände. Ist ein eigenständiges Wohnen nicht möglich, gibt es auch dauerhaft betreute Wohnplätze.

Mobile Wohnbetreuung begleitet Menschen, die wieder eine eigene Wohnung bezogen haben, beim Ankommen in der neuen Umgebung.



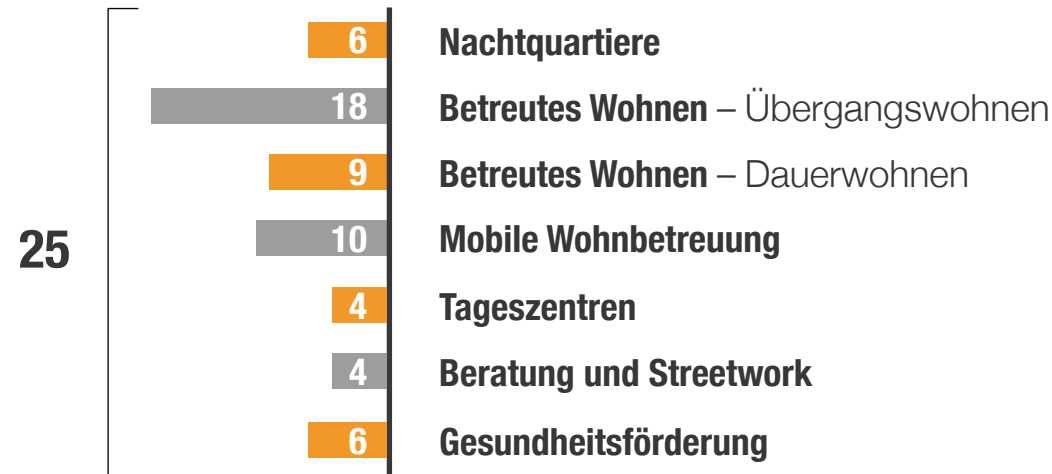
Altersstruktur *



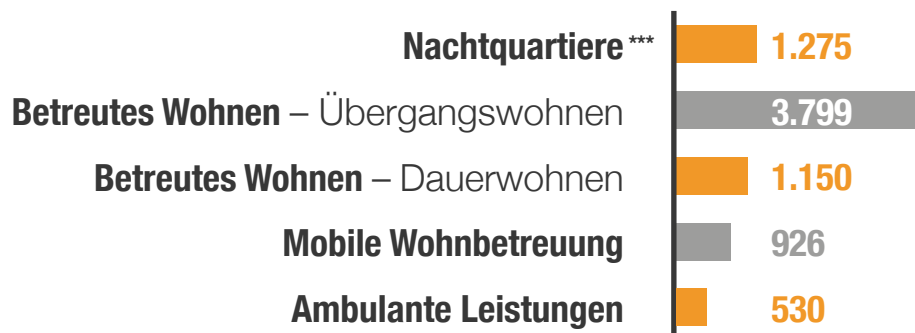
* Siehe Seite 7, ** im Familienverband

Partnerorganisationen

Anzahl der Partnerorganisationen *

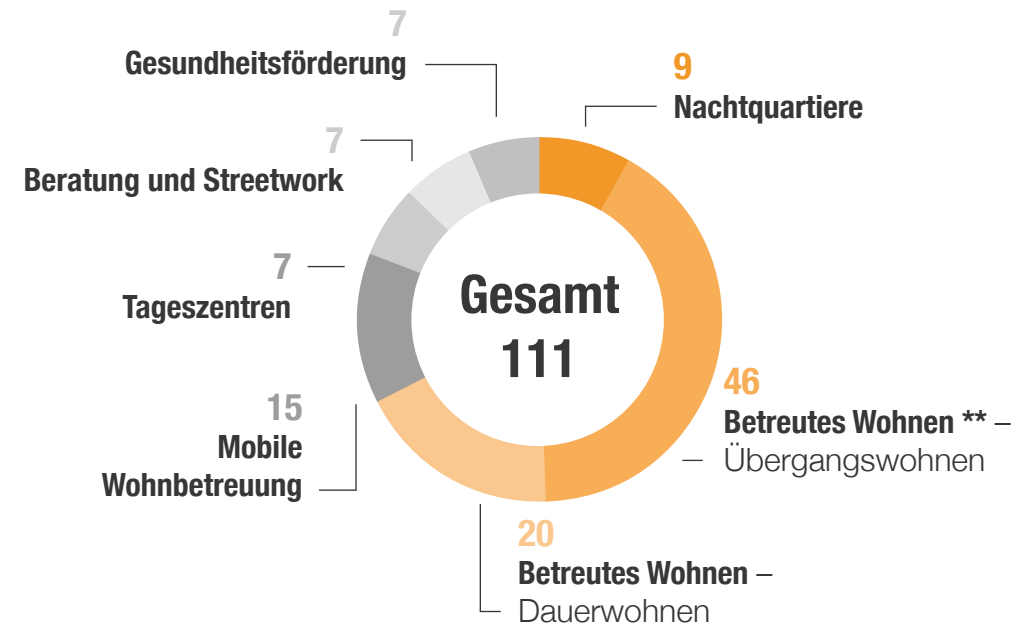


Plätze in der Wohnungslosenhilfe



Stichtag 31.12.2017





Anzahl der Einrichtungen



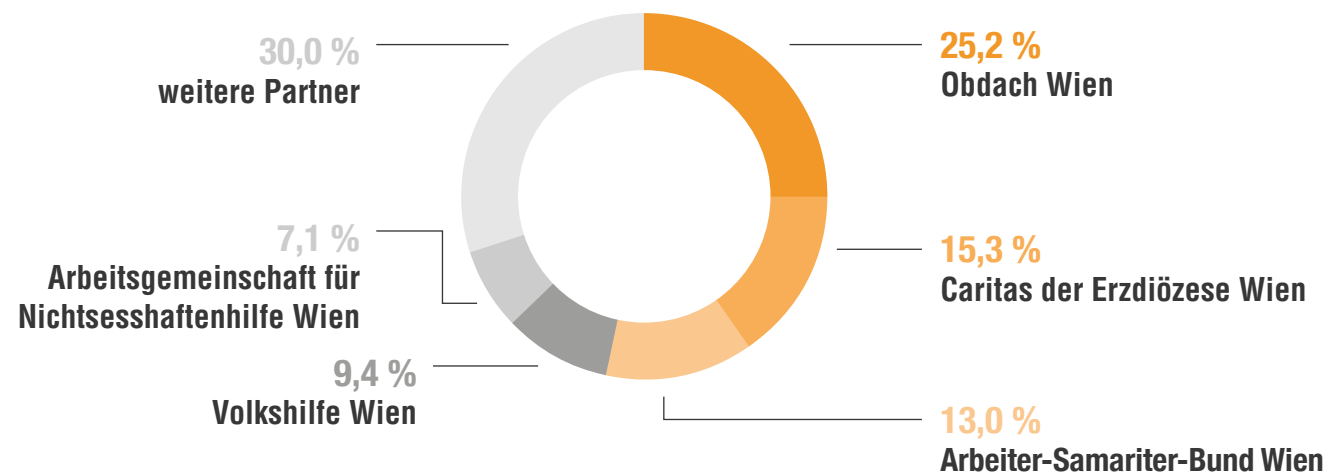
* Siehe Seite 7, ** Nur tatsächliche Einrichtungen und keine Wohnplätze an verschiedenen Adressen, *** inkl. Winterpaket, Familienplätze und Kurzzeitwohnen

Partnerorganisationen

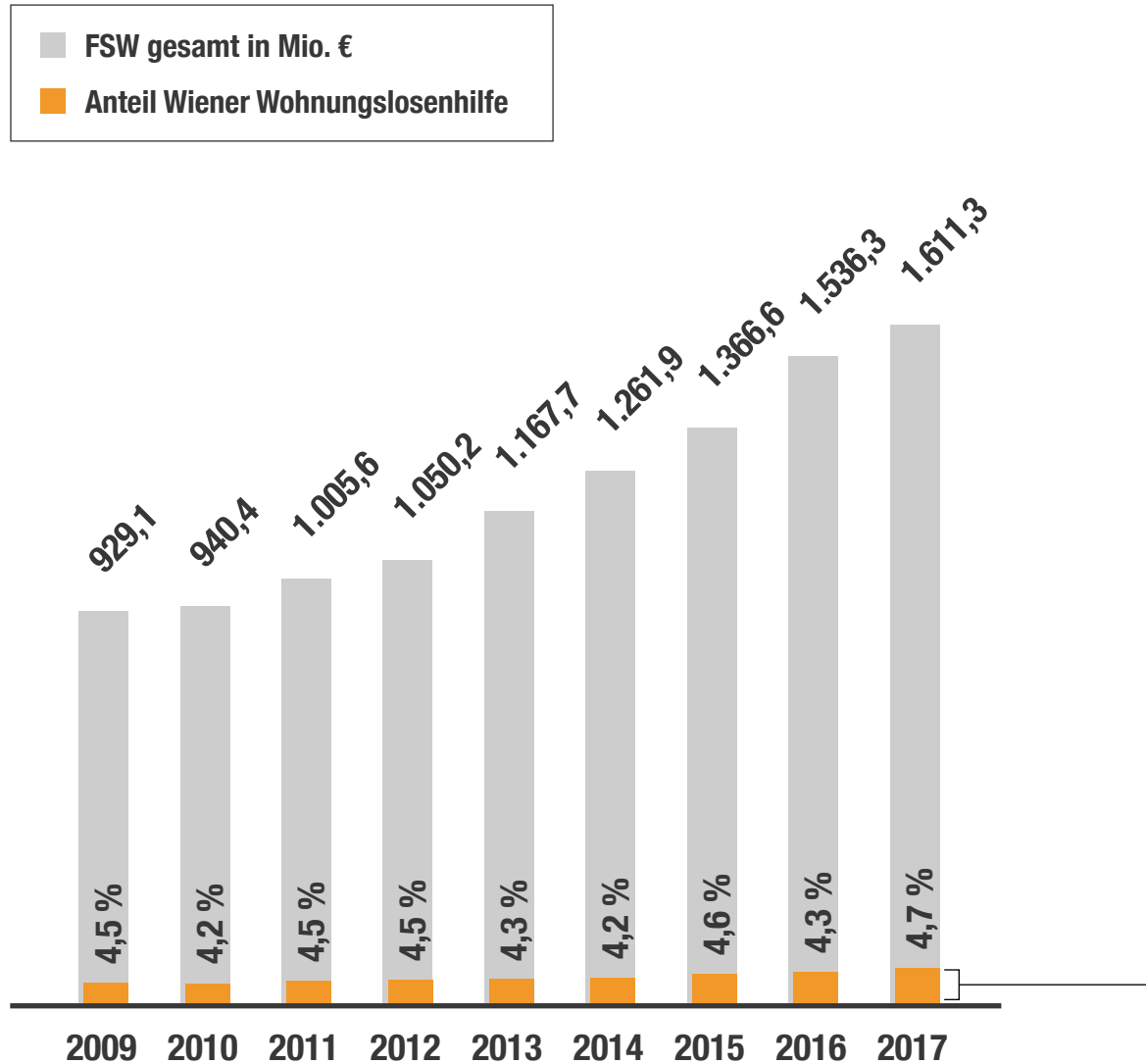
Leistungserbringung in Nächtingungen und Tagen

211.350 Nächtingungen	 Nachtquartiere	413.730 Tage	 Betreutes Wohnen – Dauerwohnen
1.167.240 Tage	 Betreutes Wohnen – Übergangswohnen	308.110 Tage	 Mobile Wohnbetreuung

Leistungsanteil – Betreutes Wohnen und Mobile Wohnbetreuung



Leistungsförderung und -finanzierung



**Wohnungslosenhilfe
in Mio. €**

75,20 Mio. €
Öffentliche Mittel

Alle Zahlen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Zeitraum 1.1.2017-31.12.2017.

* Grafiken, die mit einem Stern markiert sind, stellen distinkte Gruppen dar. Das bedeutet, dass gleiche Elemente innerhalb der Gruppe nur einmal und nicht mehrfach gezählt werden.

Beispielsweise können KundInnen der Wohnungslosenhilfe in Übergangsphasen verschiedene Leistungsgruppen in Anspruch nehmen (z.B.: Übergangswohnen und Mobile Wohnbetreuung).

Sie werden dann in jeder der Gruppen einmal gezählt und die Summe beider Gruppen auch nur einmal gezählt, daher entsprechen die Summen der KundInnen- und Dienstleistungsgruppen meist nicht der Summe der jeweiligen Untergruppen.

Herausgeber: Fonds Soziales Wien, Guglgasse 7-9, 1030 Wien. Tel.: 05 05 379, kontakt@fsw.at, www.fsw.at
Grafische Gestaltung: Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Für den Inhalt verantwortlich: Stabsstelle Berichtswesen und Statistik

